
TSV von 1892 Münstedt e. V.



**Protokoll der Jahreshauptversammlung des TSV Münstedt
am 11.01.2013 um 20.00 Uhr im Dorfgemeinschaftshaus**

Tagesordnung:

- 1.) Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
- 2.) Totenehrung
- 3.) Verlesen des Protokolls der Jahreshauptversammlung vom 13.01.2012
- 4.) Berichte:
 - a) Vorstand
 - b) Abteilungsleiter
- 5.) Bericht der Kassenprüfer
- 6.) Entlastung des Vorstandes
- 7.) Ehrungen
- 8.) Neuwahlen
- 9.) Bestätigung der Abteilungsleiter
- 10.) Anträge
- 11.) Verschiedenes

Zu 1) Der Vorsitzende Axel Heinisch eröffnet die Versammlung um 20.14 Uhr und begrüßt die 39 erschienenen Mitglieder. Die Ordnungsmäßigkeit der Einladung und die Beschlussfähigkeit werden festgestellt.

Zu 2) Die Versammlung gedenkt dem verstorbenen Mitglied Werner Dräger.

Zu 3) Felix Hantelmann verliest das Protokoll der Jahreshauptversammlung vom 13.01.2012. Einwände werden nicht erhoben.

Zu 4a) In seinem Bericht geht Axel Heinisch zunächst auf das Thema Ehrenamt ein und stellt dabei eine Studie über die Entwicklung des Ehrenamts zwischen 2005 und 2011 vor.

2005 gab es ca. 343.000 im Sportverein engagierte Personen. Im Jahr 2011 waren es noch ca. 200.000 Personen. Das ist ein ein Rückgang von über 40% innerhalb von 6 Jahren, wodurch der durchschnittliche Arbeitsaufwand je Person von 7,3 h pro Woche auf 19,8 h gestiegen ist.

Durch diese Entwicklung sind bereits 12,2% der Sportvereine in ihrer Existenz bedroht.

Axel Heinisch erläutert, dass die Studie folgende Ansätze nennt, um Ehrenamtliche neu zu gewinnen oder an den Verein zu binden. Diese sind: Gemeinschaft und Geselligkeit leben, Weiterbildungsangebote für seine Mitarbeiter anbieten, strategisches Konzept entwickeln, auf Qualität setzen und keine oder nur wenige Sportanlagen besitzen. Alle anderen Maßnahmen haben sich gemäß Studie als erfolglos erwiesen.

In seinem Bericht geht Axel Heinisch weiter darauf ein, inwiefern die genannten Maßnahmen auf den TSV zutreffen. Stärken sieht der Vorsitzende bei den Punkten Gemeinschaft und Geselligkeit und bei der Qualität der Sportangebote und deren Umsetzung. Optimierungspotential besteht bei dem Nutzen von Weiterbildungsangeboten für Mitarbeiter. Wenige Sportanlagen besitzen trifft auf den TSV nicht zu, daran wird sich aber so leicht nichts ändern. Der Ansatz der Entwicklung von einem strategischen Konzept ist schwer zu bewerten. Der Vorsitzende merkt aber an, dass der der TSV weiß was er will.

Bei den Investitionen weist Axel Heinisch darauf hin, dass der Schwerpunkt im Jahr 2012 erneut beim Unterhalt der Sportstätten gelegen hat. So wurde die überfällige Sanierung der WC Anlagen inkl. des Flures und Türbereiches im Tennisheim bzw. Schießstand vorgenommen. Der Hauptverein und die Tennisabteilung haben sich die Kosten in Höhe von 10.000 EUR geteilt.

Zum Thema Sportabzeichen wird berichtet, dass der TSV trotz rückgängiger Absolventenzahlen den zweiten Platz beim Vereinswettbewerb des Kreissportbundes belegt hat. Der Vorsitzende appelliert erneut an alle Mitglieder das Sportabzeichen zu absolvieren und regt dabei an, dass Übungsleiter eine Trainingseinheit im Sommer auch auf den Sportplatz in Gadenstedt verlegen können, um als Mannschaft das Sportabzeichen abzulegen. Der Leistungskatalog wurde im Zuge des 100 jährigen Jubiläums des Sportabzeichens grundlegend überarbeitet. So wurden z.B. Kegeln, Schießen und Skilaufen gestrichen und Schwimmen anders bewertet. Im Turnbereich bzw. beim Geräteturnen sind viele Übungen dazugekommen und das Sportabzeichen ist jetzt mit Gold, Silber und Bronze in drei Leistungsstufen eingeteilt. Zudem wurden die Altersstufen restrukturiert.

Bzgl. der Veranstaltungen des TSV berichtet der Vorsitzende, dass mit dem Schweinepreisschießen, dem Ausschießen des Vereinskönigs sowie den traditionellen Aktivitäten wie Weihnachtsfeier für Kinder und Familienwandertag weiterhin eine Veranstaltung pro Quartal ausgerichtet wird.

Axel Heinisch berichtet weiterhin, dass das Thema Rot-Weiße-Ballnacht sicherlich das Top-Negativ Ereignis im Jahr 2012 war, die aufgrund von nur 55 Anmeldungen und hierdurch entstehende Kosten abgesagt werden musste.

Bzgl. den Finanzen ist der Vorsitzende zufrieden und berichtet, dass das Jahr 2012 trotz Sanierungen mit einem nur geringen Minus abgeschlossen werden konnte. Im Bereich Sponsoring konnte zugelegt werden, z.B. bei der TSV-Zeitung oder der Bandenwerbung auf dem Sportplatz.

Für den TSV sind Themen wie die Eigenbewirtung der Jahreshauptversammlung, die Miete für den Schießstand, die Bewirtung bei den Schießterminen fürs Volksfest oder das Schweinepreisschießen und das Ermitteln des TSV-König finanziell wichtig geworden.

Die Zuschüsse der Gemeinde Lahstedt reichen nicht einmal aus, um die Betriebskosten von Strom/Gas/Wasser zu begleichen. Positiv ist, dass der TSV für 5 lizenzierte Übungsleiter Zuschüsse vom Kreissportbund bekommt.

Zum Ende des Vorstandsberichts weist Axel Heinisch auf die TSV Homepage hin, auf der viele Informationen rund um den Verein und die Sportarten zur Verfügung stehen.

Zu 4b) Über die **Schießabteilung** berichtet Wilfried Grobe, dass auch 2012 die üblichen Schießveranstaltungen durchgeführt werden konnten. Merima Grobe gelang mit dem TSV Königsschießen die erste Veranstaltung des Jahres zu gewinnen. Das Volksfestschießen fand wie üblich in der Woche vor dem Fest im Juli statt und war sehr gut besucht.

Als Jahresabschluss wurde erneut das Schweinepreisschießen ausgerichtet, bei dem sich Matthias Böker durchsetzen konnte. Wilfried Grobe merkt an, dass für das Jahr 2013 erneut alle Veranstaltungen geplant sind.

Aus der **Tennisabteilung** berichtet Thomas Reichelt zunächst, dass sich die Mitgliederzahl 2012 auf 73 Spielerinnen und Spieler beläuft und das im Jahr 2012 in die Sanitäranlagen investiert wurden ist, wobei fast alle Arbeiten in Eigenleistung durchgeführt werden konnten. Erneut angeboten wurde ein Kindertraining und Nils Arndt wurde als Jugendwart neu in den Vorstand gewählt.

Aus dem sportlichen Teil berichtet Thomas Reichelt, dass insgesamt vier Mannschaften am Spielbetrieb teilgenommen haben. Hierzu zählen die Damen (4. Platz Regionsliga 10), die Damen40 (3. Platz Regionsliga 14), die Herren 50 (5. Platz Bezirksliga 4) und die Junioren C (4. Platz in der Regionsklasse in einer Spielgemeinschaft mit Groß Ilsede).

Bei den Vereinsmeisterschaften 2012 konnten folgende Teilnehmer Siege erringen. Kategorie Einzel (Edeltraut Hessler bei den Damen, Kalli Grobe bei den Herren), Kategorie Doppel (Frauke Wibben und Ingrid Pohl bei den Damen, Detlev Springer und Kalli Grobe bei den Herren), Kategorie Mixed (Ingrid Pohl und Ulli Schwartz).

Beim Lahstedtpokal auf der Anlage in Adenstedt musste sich der TSV im Finale leider knapp dem SV Anker Gadenstedt geschlagen geben.

Bei den internen Pokalwettbewerben gewann Birgit Tafat den Boule-Pokal und Thomas Reichelt den Dart-Pokal. Zudem wird berichtet, dass im Jahr 2012 das Pfingstturnier mit anschließendem Eierbacken stattgefunden hat.

Zum Abschluss gibt Thomas Reichelt einen Ausblick auf das Jahr 2013 und erläutert Änderungen bei den Mannschaftsmeldungen. Die Damenmannschaft wurde abgemeldet und bei den Herren werden eine neu formierte Herren 40 und eine Herren 60 am Spielbetrieb teilnehmen. Die Damen40 und Junioren C sind erneut gemeldet.

Dirk Nolte berichtet aus der **Tischtennisabteilung**, dass in der abgelaufenen Spielzeit 2011/2012 insgesamt 8 Mannschaften am Spielbetrieb teilgenommen haben. Dazu gehören bei den Damen die 1. Damen (8. Platz in der Landesliga Braunschweig), die 2.Damen (2. Platz Kreisliga und hierdurch Aufstieg in die Bezirksliga durch Relegation), und die 3.Damen (Mittelfeld in der Kreisklasse und 3. Platz Kreispokal). Die 3.Damen musste anschließend zurückgezogen werden, da 3 Spielerinnen nicht mehr zur Verfügung stehen. Die Herren konnten in der 1.Kreisklasse den 3.Platz belegen.

Dirk Nolte berichtet von einer insgesamt sehr dünnen Personaldecke, allerdings konnten mit Martina Schluë, Andrea Geffers und Matthias Böker ehemalige Akteure wieder angemeldet werden.

In der Saison 2011\2012 haben zudem 4 Jugendmannschaften am Spielbetrieb teilgenommen, wobei die Mädchenmannschaft den Titel des Frühlingsmeisters gewinnen konnte.

Für das Jahr 2013 kündigt Dirk Nolte ein Jedermannturnier an, welches den Einstieg in das Tischtennis-Spielen erleichtern soll.

Den Bericht über die **Fussballabteilung** gibt Markus Eschemann in Vertretung für Obmann Carsten Wunsch. Bei den 1.Herren gab es einen Wechsel auf der Trainerbank. Hier hat Michael Stark die Aufgabe von Felix Hantelmann übernommen, der das Amt aufgrund eines Auslandsaufenthalts nicht weiter ausüben konnte. Die 1.Herren belegen zurzeit den 10. Platz. Trainerwechsel hat es auch bei den 2.Herren Münstedt\Oberg und der Frauenmannschaft gegeben. Die 2.Herren (aktuell 8.Platz) wird von Mathias Neumann und die Frauen (aktuell 3.Platz) von Brian Adair trainiert.

In der Saison 2012/2013 haben neben diesen Mannschaften zudem eine Ü40 Münstedt\Oberg (aktuell 5.Platz), eine Alte Herren Münstedt\Oberg (aktuell 2.Platz) und 7 Jugendmannschaften in einer Spielgemeinschaft mit Oberg und Klein Ilsede am Spielbetrieb teilgenommen. Die B, C und E-Juniorinnen spielen als SG Groß Lafferde\Münstedt.

Markus Eschemann berichtet zudem, dass durch eine intensive Jugendarbeit auch eine B-Jugend (14-16 Jahre) neu gemeldet werden konnte.

Zudem wurde die 1.Herren stark verjüngt. Nachdem Thomas Reichelt, Axel Heinisch, Kalle Ahrens, Carsten Wunsch, Frank Hagedorn und Mathias Neumann offiziell verabschiedet wurden konnten mit Jannis Schindler, Julian Voges, Robin Burghardt, Vincent Streichert, Maurice Wagner und Daniel Stark einige 18-23 jährige Spieler für dem TSV hinzugewonnen werden. Im taktischen Bereich konnte durch die Wechsel auf eine Vierkette im Abwehrbereich umgestellt werden. Markus Eschemann merkt an, dass dieses ein völlig neues Spielsystem für den TSV ist.

Aus der **Gymnastikabteilung** berichtet Jaqueline Smolinski, dass die Tanzgruppe mittwochs ab 18:30 Uhr für 1.5 Std. stattfindet. Insgesamt ist die Teilnehmer zahl gestiegen und zufriedenstellen. Das Programm beinhaltet moderne Musik wie Zumba, aber auch klassische Angebote für ältere Teilnehmer.

Über die Rückenschule berichtet Ingeborg Lege, dass diese montags von 19 -20 Uhr stattfindet und sehr gut besucht ist. Zudem macht Sie auf das 50jährige Jubiläum der Rückenschule aufmerksam und regt weiterhin den Kauf neuer Matten an.

Bianca Hagedorn gibt den Bericht zum Kinderturnen, welches montags von 15:30 – 16:30 Uhr stattfindet. Sie macht darauf aufmerksam, dass für die Durchführung 2 Personen notwendig sind und Anja Spatz aus beruflichen Gründen leider aufhören musste. In der Sporthalle fehlen zudem einige Geräte wie Sprungtuch und Springseile, wodurch sich der Turnunterricht für Kinder schwierig gestalten lässt.

Zu den Oldies berichtet Dieter Böker, dass in der Regel bis zu 16 Personen an der Veranstaltung teilnehmen.

Zum Thema Badminton merkt Axel Heinisch an, dass die Sportart etabliert ist, es sich aber weiterhin um keine eigenständige Abteilung handelt. Das Angebot besteht donnerstags ab 18:30 Uhr in der Halle. Das Training wird von Patrick Hofstätter geleitet. Mit Gross Lafferde gibt es nun auch einen Partnerverein, mit welchem es Ende 2012 das erste Treffen gegeben hat.

Zu 5+6) Den Bericht der Kassenprüfer gibt Günther Gödecke. Da bei der Überprüfung der Kasse des Hauptvereins sowie den Kassen der Abteilungen mit Merima Grobe am Mittwoch, 09.01.2013 sich keine Beanstandungen ergaben, stellt er den Antrag auf Entlastung des Vorstandes. Die Entlastung erfolgt einstimmig.

Zu 7) Für ihre sportlichen Erfolge werden in der Tischtennisabteilung die Mädchen für die Meisterschaft in der 1. Kreisklasse geehrt.
Für 25jährige Vereinszugehörigkeit erhalten Annette Beims und Gerhard Körner die silberne Ehrennadel.
Für 40jährige Vereinszugehörigkeit erhält Jaqueline Smolinski die goldene Ehrennadel.
Für 50jährige Vereinszugehörigkeit erhält Wilfried Grobe die Goldene Ehrennadel mit der Zahl 50.

Zu 8) Klaus Heinisch leitet die Wahl des 1.Vorsitzenden. Axel Heinisch wird einstimmig wiedergewählt. Des Weiteren werden einstimmig gewählt:

- | | |
|--------------------------|--------------------|
| 1. Beisitzer: | Dieter Böker |
| 2. Beisitzerin: | Martina Schlue |
| Mitgliedswart: | Matthias Böker |
| Schrift- und Pressewart: | Felix Hantelmann |
| Kassenwart: | Bernd Uzar |
| Jugendwartin: | Steffanie Lüddecke |
| 1. Kassenprüfer: | Günter Gödecke |
| 2. Kassenprüferin: | Merima Grobe |

Zu 9) Als Abteilungsleiter werden einstimmig bestätigt:

- | | |
|--------------|-----------------|
| Tennis: | Thomas Reichelt |
| Tischtennis: | Dirk Nolte |
| Gymnastik: | Ingeborg Lege |
| Fußball: | Carsten Wunsch |

Zu 10) Es liegen keine neuen Anträge vor.

Zu11) Es wird erörtert, ob das Protokoll der Jahreshauptversammlung gekürzt werden kann. Der Vorsitzende merkt an, dass das Protokoll in der jetzigen Form fester Bestandteil der Versammlung ist. Zum Abschluss der Diskussion wird angeregt, dass die Berichte der Abteilungsleiter zusätzlich auf der TSV Homepage veröffentlicht werden, damit alle Mitglieder diese Informationen jederzeit einsehen können.

Bzgl. des Kassenberichts wird gefragt, ob die Zahlen während der Versammlung schriftlich ausgelegt werden können. Axel Heinisch merkt an, dass dieses nach der Versammlung jederzeit möglich ist und die Bücher generell eingesehen werden können.

Es wird die Frage gestellt, wie hoch die Rückvergütungen im abgelaufenen Jahr gewesen sind. Bernd Uzar nennt 197 EUR als Energierückvergütung und ca. 500 EUR als Gutschriften.

Der Vorsitzende schließt die Versammlung um 22.11 Uhr.

Für die Richtigkeit
F. Hantelmann

Der Vorstand
A. Heinisch